

255 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIV. GP

Bericht des Finanz- und Budgetausschusses

über die Regierungsvorlage (195 der Beilagen): Bundesgesetz über den Beitritt Österreichs zum EFTA-Industrieentwicklungsfonds für Portugal

Am 7. April 1976 wurde im EFTA-Rat der Beschluß zur Gründung eines Industrieentwicklungsfonds für Portugal gefaßt. Österreich nahm den Beschluß vorbehaltlich der parlamentarischen Genehmigung an. Die Mittel werden von den Beitragsstaaten dem Fonds in fünf Jahresraten zur Verfügung gestellt. Die Rückzahlung soll zwischen dem 10. und 25. Jahr nach Fondsgründung erfolgen, ab dem sechsten Jahr werden die Mittel zu 3% verzinst werden.

Der Finanz- und Budgetausschuß hat den erwähnten Gesetzentwurf in seiner Sitzung am 2. Juni 1976 in Verhandlung genommen. Nach einer Debatte, an der sich außer dem Berichterstatter die Abgeordneten Dr. Koren und Dkfm. Gorton sowie der Bundesminister für Finanzen Dr. Androsch beteiligten, wurde der Gesetzentwurf teils einstimmig, teils mehrstimmig angenommen.

Der Finanz- und Budgetausschuß stellt somit den Antrag, der Nationalrat wolle dem von der Bundesregierung vorgelegten Gesetzentwurf (195 der Beilagen) die verfassungsmäßige Zustimmung erteilen.

Wien, 1976 06 02

Troll
Berichtersteller

Dr. Tull
Obmann